

## JAZZ IM HERZEN DER ALTSTADT

Von all den vielen Sommeranlässen in der Unteren Altstadt hat sich unser neues Redaktionsmitglied Sophie Muralt vom Matteleist den BeJazzSommer herausgepickt. Dieses fünftägige Open-Air-Jazzfestival fand Anfang August zum 15. Mal statt, auf dem Rathausplatz im Herzen der Altstadt.

Als ich am Donnerstag, dem 3. August in die Postgasse einbog, hörte ich entfernt bereits Geräusche, die sich ihren Weg zwischen den Häuserzeilen bahnten. Der Abend war, wie ein Sommerabend sein muss, sonnig, warm und lebendig. Nach dem obligaten Feierabendschwimm in der Aare war ich etwas spät dran. Das Konzert hatte bereits begonnen, als ich die Gasse hinauf Richtung Rathausplatz lief. Ich beschleunigte meine Schritte und mit mindernder Entfernung verformten sich die diffusen Geräusche zu konkreten Klängen, immer mehr hin zu Musik.

Ursprung der Musik war an diesem Abend das Julie Campiche Quartett – ein rein instrumentales Projekt der Harfenistin Julie Campiche. Die Formation, die aus Harfe, Saxophon, Bass und Schlagzeug besteht, eröffnete dem Publikum unter dem Titel «elektroakustische Klanglandschaften» einen einnehmenden musikalischen Kosmos.

### Musik im urbanen Raum

Mein Weg führte mich durch das dicht stehende Publikum direkt an die Bar, wo ein kühles Bier schon auf mich wartete. Ausgerüstet für den Moment suchte ich meinen Platz im Publikum und hörte zu. Die musikalische Vielfalt, die von sphärischen Flächen über melancholische Stimmungen hin zur Ekstase trieb, schien die gegebene urbane Geräuschkulisse in sich aufzunehmen. Das Vogelgezwitscher mischte sich unter die Rhythmen, die leisen Stimmen gesellten sich zum Bass und alles vermengte sich zu einem grösseren, einmaligen Ganzen.

Auch am Samstag zog es mich zur Musik. Unter der Woche spielte pro Abend jeweils eine Band. Freitag und Samstag aber standen zwei Gruppen auf dem Programm. Den Anfang machten am Samstagabend

die Pilze. Anders als am Donnerstag, kam ich bereits vor Konzertbeginn auf dem Rathausplatz an. Ich mischte mich einige Meter rechts von der Bühne unter die zahlreich erschienenen Menschen und liess mich von der Abendsonne bescheinen. Kurze Zeit später begann die Musik.

### Die Pilze

Die Pilze, eine Formation die sich aus Altsaxophon, Tenorsaxophon, Trompete, Klavier, Bass und Schlagzeug zusammensetzt, waren an diesem Abend im Rahmen der Tournee ihres neuen Albums «Return Of The Shrooms» zu sehen. Die Band, die sich nach fast fünf Jahren getrennter Wege für ein neues Album wiederfand, bewies an diesem Abend selbst den letzten Zweifeln, dass diese Wiedervereinigung nicht (wie bei so vielen Comebacks sonst) ein verzweifelter Haschen nach ehemaligem Ruhm, sondern eine wahre Bereicherung für den Berner Jazz ist.

Das beeindruckenden Konzert, mal erdig, mal verwirrend, wunderschön, abwechslungsreich und eigenwillig, entführte das Publikum ins Erdreich, das Reich, das die Band ihr Eigen nennt. Als Special Guest stand am Samstag auch die Schweizer Rapperin Big Zis mit den Pilzen auf der Bühne und ergänzte die innovativen Bläusersätze der Formation.

Als sich die letzten Töne des Konzerts in den Gassen verloren hatten und der Applaus verebbt war, löste ich mich aus der Masse. Noch immer ein bisschen im Reich der Pilze lief ich die Postgasse hinunter und das Gehörte spielte weiter in meinem Kopf. Die zweite Gruppe die am Samstag auf dem Programm stand, Pünktchen und Anton, hörte ich nur noch von weitem und so endete mein BeJazz-



▲ Xavier Nussbaum am Tenorsaxophon.

Sommer wie er begonnen hatte, mit diffusen Geräuschen, die sich ihren Weg entlang der Häuserzeilen bahnten.

sm/Bilder: foto-graf.ch



▲ Der Special Guest Big Zis.



▲ Die Rückkehr der Pilze.

### LIMERICK

### NUR KEI STRESS!

Wir möchten, wir sollten, wir können,  
das ewige Schinden und Rennen  
nach Ferientagen  
doch leichter ertragen  
indem wir von Streitsucht uns trennen!

Hans Häusler



**SHIATSU PRAXIS**  
Hermann Grobbauer

Spezialgebiet:  
Becken-Wirbelsäulen-Behandlungen

Münstergasse 49 • 3011 Bern  
Tel. 031 311 02 19 • 078 723 60 01  
www.druckauf.ch